



Kultur und Alltag im Senegal

Die Republik Senegal ist ein westafrikanischer Staat mit 15 Millionen Einwohner*innen, gelegen an der Atlantikküste. Der Senegal war ehemals ein wohlhabender Staat. Doch durch ein rasches Bevölkerungswachstum und hohe Staatsverschuldungen stürzte er in den 80er Jahren in eine wirtschaftliche Krise. Im Senegal leben unterschiedliche Volksgruppen. Die Amtssprache des Senegal ist französisch – eine Folge aus der Kolonialzeit, daneben existieren viele unterschiedliche Nationalsprachen.

Wie sieht der Alltag der unterschiedlichen Menschen im Senegal aus? Wie hat die Geschichte ihres Landes sie geprägt? Und wie sieht der praktische Alltag aus, was essen die Menschen dort? Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam erforschen und beantworten.



Im Workshop wird durch einen Vortrag, durch Bilder, Videos und spielerisch die senegalesische Kultur in ihrer Lebendigkeit und Vielfalt dargestellt.

Referent **Boubacar Dieme**

ist im Senegal geboren. Er hat Wirtschaftswissenschaften und Agrarökonomie studiert und in humanitären Programmen und Entwicklungsprojekten gearbeitet. Seine Schwerpunktthemen sind Globalisierung und Klimagerechtigkeit.